

PRESSEMITTEILUNG

TELEFAX – 1 SEITE

**SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG**

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Schon heute an Weihnachten denken

Wege zum Christkindlesmarkt attraktiver machen

Gut ein halbes Jahr vor der Eröffnung des Christkindlesmarktes macht sich die Rathaus-SPD bereits Gedanken über dessen Attraktivität. „Der Markt ist das absolute Aushängeschild der Weihnachtsstadt Nürnberg“, konstatiert SPD-Stadträtin Claudia Arabackyj, die seit wenigen Wochen dem Wirtschaftsausschuss des Stadtrates angehört. Störend findet sie die vielen Verkaufsbuden und Fensterverkäufer, die wenige Wochen vor Weihnachten auf den Wegen, die zum Christkindlesmarkt führen, aus dem Boden sprießen. „Das Erscheinungsbild ist gerade für die auswärtigen Besucher nicht ideal. Wer etwa vom Bahnhof kommt, läuft an einer beachtlichen Zahl an Imbissbuden vorbei, ehe man am Hauptmarkt angelangt. Manche dieser Stände lassen in der Gestaltung und der Qualität zu wünschen übrig“, so die SPD-Stadträtin. Gemeinsam mit ihrem Fraktionskollegen Thorsten Brehm hat sie deshalb für den Wirtschaftsausschuss des Stadtrates, in welchem die Themen des Marktamtes diskutiert werden, einen Antrag gestellt. Die Stadtverwaltung wird darin aufgefordert, über die Genehmigungslage der Buden im Umkreis des Hauptmarktes zu berichten. Gleichzeitig fragt die SPD, ob es möglich ist, die Zahl der Buden zu verringern. Interessiert ist die SPD auch, ob einheitliche Gestaltungsvorgaben gemacht werden können, um für den Christkindlesmarkt und sein Umfeld insgesamt ein besseres Erscheinungsbild und eine schönere Atmosphäre zu erreichen.

Nürnberg, 4. Juni 2014